

Anfrage in der **Fragestunde** an Frau Vizebürgermeister Mag. Dr. Martina Schröck, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **1. Oktober 2015** von Gemeinderat Mag. Rudolf Moser

Sehr geehrte Frau  
Vizebürgermeister  
Mag. Dr. Martina Schröck  
Rathaus  
8011 Graz

Graz, am 29.09.2015

Betreff: Asylsituation in Graz – Maßnahmen  
**Fragestunde**

Sehr geehrte Frau Vizebürgermeister!

Zahlreiche Vertreter Ihrer Partei haben sich im Rahmen der aktuellen Flüchtlingsdebatte unter dem geflügelten Wort „refugees welcome“ für mehr Solidarität mit den Flüchtlingen stark gemacht. Zu den Sorgen der österreichischen Bevölkerung äußerten sich Vertreter Ihrer Partei öffentlich wahrnehmbar kaum bis gar nicht. Sie werden daher höflich gebeten, im Rahmen Ihrer Ressortzuständigkeit folgende Frage zu beantworten.

**Anfrage**

gem. § 16a der GO des Gemeinderates  
der Landeshauptstadt Graz:

**Welche Maßnahmen haben Sie im Bereich Ihrer Ressortzuständigkeit bereits ergriffen, um die zu erwartenden finanziellen Mehraufwendungen – vor allem in den Bereichen Soziales und Jugend - bestreiten zu können?**